

s'Chieschtänäblatt

Neues aus dem
Kastaniendorf Murg



Sepp Kühne, Präsident des Vereins Pro Kastanie Murg.

Liebe Edelkastanienfreunde

Sie halten bereits die siebte Ausgabe dieses Blattes in den Händen. Es waren sieben gute Jahre. Ich bin überzeugt, dass jetzt nicht die sieben schlechten Jahre kommen. Es ist so viel in der Planungsphase in Bezug auf die Edelkastanie, dass eigentlich in den nächsten Jahren gar keine «schlechten» Jahre kommen können. Ebenso weist die grosse Nachfrage nach dem Thema Kastanie darauf hin, dass es momentan nur aufwärtsgehen kann. Als Beispiel sei das Interesse von SF1 sowie von TV Rheintal vom letzten Jahr erwähnt. Ich durfte schon mehrmals spüren, dass die Edelkastanie eine Sache sehr positiv beeinflussen kann. Doch leider gibt es auch Negatives zu berichten. So richtet der Kastanienrindenkrebs weiterhin recht grossen Schaden an und es sind wieder einige Bäume eingegangen. Und doch zeigt mir der Baum beim Kindergarten Murg, dass es sich lohnt, etwas zu warten, bis man einen Baum wegen des Pilzbe-

falls fällt. Dieser Baum sah dieses Jahr so prächtig aus, und niemandem käme es in den Sinn, diesen Baum wegen des Befalls zu fällen. Vor vier, fünf Jahren sah es ganz anders aus. Hätte der Verein damals eine Sanierung des Baumes nicht finanziert, wäre dieser Baum gefällt worden. Es werden immer noch grosse Anstrengungen und Versuche unternommen, um den Pilz weiter einzudämmen. An dieser Stelle bedanke ich mich bei der WSL in Birmensdorf für die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls bedanke ich mich für die immer wieder sehr wertvolle Unterstützung durch Sponsoren und Helfer, besonders aber bei der Ortsgemeinde Murg sowie beim Verein Geopark Sardona. Ebenfalls bedanke ich mich bei allen im Vorstand und ganz besonders beim Ausschuss. Es ist für mich immer wieder faszinierend, wie der Verein PKM funktioniert und dadurch auch viele unentgeltliche Stunden für die wunderbare Baumart Edelkastanie erbracht werden.

Sepp Kühne



Impressum

- Verein Pro Kastanie Murg
Josef Kühne, Präsident
8877 Murg
Tel. 079 422 41 34
www.murg.ch
www.kastanien.net
- Erhaltung und Förderung der Edelkastanien
- Führungen Kastanienweg
Anmeldungen
079 422 41 34
- Grösster Edelkastanienbesitzer in Murg
Ortsgemeinde Murg
Gemeindehaus
8877 Murg
www.murg.ch
- Anmeldung für Neumitglieder
081 738 23 48
E-Mail:
prokastaniemurg@bluewin.ch

Murger Chilbi

15./16./17. Oktober 2010

Das OK «Chilbi Murg» lädt ein!

Kastanienzelt

Kastaniensuppe
Kastanienmousse
Fischchnusperli
Kastanienprodukte
Verein Pro Kastanie



Racletteplausch

mit der Harmonie
Alpenrose
Freitag, ab 18.30 Uhr
im Kastanienzelt
beim Bahnhof



Turnerbeiz

Grilladen, Getränke
und Glühwein
Am Sonntag 9–12 Uhr
Chilbizmorge
mit musikalischer
Unterhaltung
Männerriege Murg



Attraktion

Schnitzerfreunde
Oberterzen schnitzen
im Kastanienzelt
beim Bahnhof



Metzgete

im Restaurant
Hirschen
Freitag, Samstag,
Sonntag



Chilbibetrieb

Karussell,
Autoscooter,
Marktfahrer
und vieles, vieles mehr ...



Kastanienweg-Führung

Samstag, 10.00 Uhr
Treffpunkt: Kastanienzelt
beim Bahnhof
Verein Pro Kastanie Murg



Der Ausflug vom 3. Oktober 2009 führte unseren Verein nach Murg am Hochrhein (siehe Artikel). An der Murger Chilbi vom 16./17./18. Oktober stand am Samstagmorgen um 10 Uhr die Führung auf dem Kastanienweg an, welche auch dieses Mal wieder, trotz feuchtem und kaltem



Gekanntes Handwerk von Reini Bless anlässlich der Chilbi 2009.

Wetter, regen Zuspruch fand. Im Kastanienzelt zeigte der Korbflechter Reini Bless aus Obstalden sein Können. Man konnte Kastaniensuppe, Fischchnusperli und Kastanienmousse geniessen und es gab Wein und Bauernprodukte sowie Kastani-

enprodukte zu kaufen. Den Schluss des Vereinsjahres bildete auch letztes Jahr wieder das Marroniessen bei den Familien Meier und Eggenberger.



Anlässlich des Vereinsausfluges wurden in Murg/D zwei Kastanienbäume gepflanzt.

Anlässlich des Arbeitstages wurde nicht nur der Kastanienweg wieder auf Vordermann gebracht, sondern im Tobel wurde auch noch ein Teil der alten Druckleitungsrohre entfernt und entsorgt. Die Hauptversammlung fand am 7. Mai im Restaurant Hirschen statt.



Bibi und Anton Schaller zusammen mit Sepp Kühne in Bjärnum in Südschweden.

Anlässlich der Selvenpflege wurde das Gras geschnitten sowie Dornen und Gestrüpp entfernt.

Dass es nicht nur in unseren Breitengraden Edelkastanien gibt, durften einige Mitglieder des Vereins erfahren, als sie Bibi und Anton Schaller in Bjärnum in Südschweden besuchten. Bibi Schaller hat drei kleine Bäume mit Murger Chestenen gezogen.

Edelkastanienbäume im Zeichen deutsch-schweizerischer Freundschaft

Anlässlich der Vereinsreise vom 3. Oktober 2009 überbrachte Präsident Josef Kühne namens des Vereins Pro Kastanie Murg der Gemeinde Murg am Hochrhein zwei Edelkastanienbäume. Diese Bäume wurden im Beisein von Bürgermeister Adrian Schmidle beim neu erstellten Naturerlebnisbad Murg, am Ufer des Rheins, gesetzt und tragen inzwischen bereits ihre ersten Früchte.

Murg am Hochrhein, ein zufälliges Ziel des Vereinsausflugs 2009? Nein, ganz und gar nicht. Dahinter liegt eine Geschichte, die sich vor 63 Jahren ereignete ...

Im Jahre 1947 – Murg am Rhein stand unter der französischen Besatzungsmacht – litt die Bevölkerung grosse Not. Es fehlten die allernotwendigsten Grundnahrungsmittel, sodass der Hunger allgegenwärtig war. Aber es mangelte auch an Kleidern und Schuhen und insbesondere – und das war verheerend – auch an Medikamenten. In dieser unbeschreiblichen Trostlosigkeit schrieb der Bürgermeister von Murg am Rhein der Schwestergemeinde

Murg am Walensee am 17. April 1947 einen Brief, worin er dringend um Wurmtabletten für die 480 erkrankten Kinder der Gemeinde bat. Dieser Hilferuf berührte die Murger am Walensee sehr, und so konnten anfangs Mai die dringend benötigten 5000 Wurmtabletten der Firma Streuli in Uznach für die Murger Kinder ennet dem Rhein verschickt werden. Im Dezember desselben Jahres kam ein erneuter Hilferuf aus Murg am Rhein: «Bitte, helfen Sie mir über diesen Hungerwinter hinweg – betrachten Sie diese Bitte als einen Notruf darbender und hungernder Menschen», so schrieb ein völlig verzweifelter Bürgermeister der Gemeinde Murg am Rhein. Der Notruf wurde gehört, und es folgte in Murg am Walensee unter der Leitung der Ortsgemeinde eine beispiellose Sammelaktion. Schuhe, Kleider, Lebensmittel, aber auch Bargeld wurde unter der Bevölkerung gesammelt und das 600-Kilo-Paket via Rotes Kreuz nach Murg am Rhein verfrachtet.

Diese bewegenden Erlebnisse verbinden die beiden Gemeinden Murg am Hoch-

rhein und Murg am Walensee bis in die heutigen Tage. Gegenseitige Besuche von Behördenmitgliedern oder Vereinen sind Garant dafür, dass diese Zeitgeschichte zwischen diesen beiden Ortschaften mit dem gleichen Namen «Murg» nicht in Vergessenheit gerät. Ganz in diesem Sinne ist der Vereinsausflug von Pro Kastanie Murg im Jahr 2009 zu verstehen, ebenso die jüngste Kontaktnahme anlässlich der 750-Jahr-Feier von Murg am Hochrhein, an welcher Ortspräsident Felix Zeller der jubilierenden Schwestergemeinde gratulierte und – wie könnte es anders sein – einen Edelkastanienbaum von Murg am Walensee als Geschenk überreichte.

*Annemarie Gätzi,
Vizepräsidentin PKM*

Betritt man seinen Lagerraum, lächeln einem schaurige Hexen, lustige Clowns und anmutige Krippenfiguren in Hülle und Fülle entgegen. Die Rede ist von Peter Walser, Mitglied der Schnitzerfreunde Oberterzen. Für ihn ist Schnitzen eine Leidenschaft, die er mittlerweile über 30 Jahre ausübt.

Walser ist gelernter Schlosser, ein Beruf, der ihm aber nie ganz zugesagt hat. Erst mit dem Beginn der Schnitzerei 1974 hat er seine wahre Passion entdeckt. Nachdem ihn die Holzbearbeitung schon immer – auch zu Schulzeiten – fasziniert hatte, schnitzte er anno 74 das erste Mal eine Blumenwiege. Für Walser ein prägendes Ereignis, das seine Begeisterung für das Schnitzen geweckt hat. Vier Winter lang hat er anschliessend in der Migros-Clubschule das Maskenschnitzen gelernt. Aber damit gab er sich nicht zufrieden; im Laufe der Zeit lernte er ausserdem unter anderem Relief-, Figural-, Verzierungs- und Kerbschnitzen, womit sich sein Repertoire zunehmend erweiter-

te. Heute bringt er seine Leidenschaft anderen bei: Jeweils am Dienstagnachmittag und am Mittwochabend gibt er Kurse für Interessierte, am Freitag Abend geht er seinem Hobby zusammen mit den Schnitzerfreunden Oberterzen nach.

Schnitzen als gemeinsames Hobby

Die Schnitzerfreunde Oberterzen haben ihren Beginn im Jahre 1991, als Walser den Kurs zum ersten Mal mit fünf Personen durchgeführt hat. Seitdem ist der Klub stetig gewachsen, momentan zählt er stolze 13 Personen. Die Mitglieder kommen überwiegend aus dem Sarganserland, vor allem aus Oberterzen und Flums, aber auch einige aus dem Bündner- und dem Glarnerland finden sich unter ihnen. Jeweils am Freitagabend treffen sich die Mitglieder in der Werkstatt in Unterterzen und frönen ihrem Hobby. Ihre gemeinsame Liebe zum Schnitzen verbindet sie. Dabei kommt der Kameradschaft aber immer erste Priorität zu: «Es geht bei uns nicht nur ums Schnitzen, sondern primär um die Kameradschaft. Nach getaner Arbeit gehen wir alle zusammen etwas trinken», erzählt Walser.

Von der Idee zum fertigen Kunstwerk

Die Arbeit erfordert eine Menge Konzentration und viel Geduld. Zuerst wird das gewünschte Sujet auf Pergament aufgezeichnet. «Wir benutzen kein Pauspapier, da sich die Säure in das Holz frisst und



Walser an seinem Arbeitsplatz: Hier zeichnet er gerade mit Bleistift das gewünschte Sujet aufs Holz.

nicht mehr entfernt werden kann», erklärt Peter Walser. Danach muss das Motiv auf das Holz gebracht werden. Feingefühl und Kreativität sind dabei unverzichtbare Fähigkeiten. Als nächster Schritt wird die Figur aus dem Holz gefräst. Nun ist sie bereit für die Feinarbeit und kann von den Schnitzern bearbeitet werden. Der Zeitaufwand ist vom Sujet und der jeweiligen Schnitzart abhängig.

Unfälle bleiben dabei keine Seltenheit. «Mit kleineren Schnitten muss man immer rechnen», weiss Walser. Aber auch von einer grösseren Verletzung ist er nicht verschont geblieben; auf seinem Unterarm zeichnet sich eine grosse Narbe ab, die er sich beim Aushöhlen einer Maske zugezogen hat.

Das Repertoire ist gross

Walsers Lagerraum ist eine wahre Augenweide. Auf Holzregalen reihen sich Tierfiguren, Kruzifixe, Blumensujets, Uhren, Clowns, Hexen, Pfeffermühlen, Schmuckkästchen und Masken, um nur einige zu nennen. Die Vielfalt ist erstaunlich. Eine besondere Bedeutung kommt dabei den Krippenställen zu: «Ich bin sehr mit der Kirche verbunden, weshalb die Krippen besonders wertvoll für mich sind.» Dem Schnitzen will er – solange es die Gesundheit erlaubt – noch lange treu bleiben. «Nach vielen Jahren ist mir die Freude am Schnitzen noch immer nicht vergangen», sagt er. Langweilig wird es ihm nie: Des Öfteren besucht er Weiterbildungskurse zur Aneignung weiterer Techniken, um diese wiederum seinen Schülern weiterzugeben. Nun freut er sich erst einmal auf die Chilbi Murg, bei der er und seine Schnitzerfreunde ihre Fähigkeiten im Kastanienzelt live unter Beweis stellen werden.



Sein ganzer Stolz: Peter Walser investiert viel Zeit und Mühe in seine Figuren.

- 200 g Risottoreis
- 150 g Kastanien, geschält
- 200 g Pilze nach Wahl (Champignons, Eierschwämmli, Steinpilze...)
- 1 gehackte Zwiebel
- 1 gehackte Knoblauchzehe
- 2 EL Olivenöl
- 2 dl Weisswein
- 3-4 dl Gemüsebouillon
(je nach Belieben der Konsistenz und der Körnigkeit)
- Reibkäse, Butter,
Salbei, Rosmarin, Petersilie



Den Reis mit den Zwiebeln und dem Knoblauch glasig dünsten.

Mit Weisswein ablöschen und mit Bouillon auffüllen. Die Kastanien dazugeben und unter stetem Rühren 8 Min. köcheln.

Die gewaschenen und geschnittenen Pilze begeben und weitere 6 Min. auf schwachem Feuer kochen.

Vom Herd nehmen und den Käse, einige Butterflocken und die gehackten Kräuter darunterziehen.

Kann als Beilage oder als Hauptgericht serviert werden.



Castegna, das edle Bier aus Appenzell.



APPENZELLER BIER

Brauerei Locher AG · CH-9050 Appenzell
Telefon 071 788 01 40 · Telefax 071 788 01 50
www.appenzellerbier.ch



Rössli
Hotel Restaurant

Beat Schöni
Gastgeber

Sepp, Beat und das ganze «Rössli»-Team freuen sich auf Euch.

Rösslistrasse 2 · CH-8877 Murg
Tel. +41 (0)81 738 11 97
Fax +41 (0)81 738 24 59
info@roessli-murg.ch
www.roessli-murg.ch
Montag Ruhetag (gilt nur für Restaurant)



Landi
FLUMS WALENSEE AG
Telefon 081 720 1000

Ihr Partner für:

- Heimwerker
- Landwirte
- Grillmeister
- Gartenartikel
- Hunde- und Katzenbesitzer
- Profi- und Hobbygärtner
- Tafelgetränk
- Wein und Bier

Das ganze Jahr immer saisongerechte Top-Angebote!

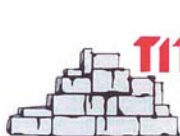
LANDI... angenehm anders!

agrolasg.ch

- Shop und Snackbar
 - Zeitungen
 - frische Backwaren
 - Autozubehör
- und vieles mehr!



Tagespreis
081 720 10 00



TITUSGMÜR
AG 8877 MURG

Kachelofen und Cheminéebau
Keramische Wand- und Bodenbeläge
Telefon 081 738 17 80
Telefax 081 738 25 38
MwSt.-Nr. 382.390

Der Verein «Pro Kastanie Murg» benützt das Schützenhaus beim Weiher seit einigen Jahren bei Führungen. Als die Feldschützengesellschaft Murg sich vor rund drei Jahren entschloss, ihren Schiessbetrieb einzustellen, machte man sich beim Vorstand des Vereins Pro Kastanie Murg Gedanken darüber, ob es nicht möglich wäre, das Gebäude zu erwerben.

Nach längeren Abklärungen und Gesprächen mit der Ortsgemeinde Murg, der politischen Gemeinde Quarten und der Feldschützengesellschaft Murg ergab sich nun die Möglichkeit, das Schützenhaus zu kaufen und mit der Ortsgemeinde Murg einen Baurechtsvertrag auf 30 Jahre abzuschliessen.

Da die Feldschützengesellschaft an ihrer letzten Hauptversammlung vom Freitag, 17. September 2010 dem Verkauf des Schützenhauses zugestimmt hat und unser Verein anlässlich seiner ausserordentlichen Versammlung vom Samstag, 25. September 2010, den Kauf abgesegnet hat, kann nun das geplante Projekt Kastanienstübli/Kastanienweg vorangetrieben werden.

Nachdem sich der Ausschuss und der Vorstand seit einigen Jahren bereits mit mehr oder weniger konkreten Ideen bezüglich einer interessanteren Gestaltung des Kastanienweges befasst haben, ist dies sicher der geeignete Zeitpunkt, das Ganze, Kastanienstübli und Kastanienweg, als ein Projekt zusammenzufassen.

Es sind auch schon konkrete Ideen vorhanden und anlässlich der ausserordentlichen Hauptversammlung von Armin Bossart präsentiert worden.

Kastanienweg

Um den Kastanienweg attraktiver zu gestalten, sind bereits seit Jahren Gedanken und Ideen gesammelt worden. Vor drei Jahren befassten sich auch einige Studenten der



Die Forelle beim Wasserfall, eine der zehn von Thomas Jud geschaffenen Skulpturen.



Beim alten Forstgarten nahe des Wasserfalles.

HSR Rapperswil mit dem Weg. Im nun erstellten Konzept sind auch einige dieser Gedanken eingeflossen. Vorgesehen ist z.B. die detaillierte Beschriftung der Tierkulpturen mit Tafeln. Im Weiteren eine Infotafel zum Thema Kastanienrindenkrebs, im Bereich Luchsberg ein Kletternetz und beim Weiher ein Wildbienenhotel.

Beim alten Forstgarten soll eine Feuerstelle mit Bänken und Tischen sowie diversen Spielgeräten wie Rutsche, Kreisel, Schaukel, eine Seilbahn und ein Brunnen entstehen. Ebenfalls sollen noch ein bis zwei zusätzliche Sitzbänke entlang des Weges aufgestellt werden.

Kastanienstübli

Im alten Schützenhaus werden einige Ausbau- und Anpassungsarbeiten nötig sein, um es zu einem Ausstellungs- und Vereinslokal, einem kleinen Kompetenzzentrum Kastanie, umzubauen. Vorgesehen ist der Einbau von Fenstern im Bereich der alten Schiessluken. Ebenfalls sollte der Fussboden saniert werden. Es werden auch noch einige andere, kleinere Anpassungsarbeiten nötig sein.

Der Verein Pro Kastanie hofft, mit diesem Projekt das Thema Edelkastanie und «Murg, das Kastaniendorf am Walensee» einer noch grösseren Öffentlichkeit bekannt zu machen und dem Verein ein richtiges Zuhause zu geben.

Sponsoren

Um dieses ehrgeizige Projekt finanzieren zu können, wird der Verein auf tatkräftige Unterstützung der Mitglieder, aber auch auf die finanzielle Hilfe von Gönnern und Sponsoren angewiesen sein. Das Projekt wird an der Murger Chilbi vom 15. bis 17. Oktober 2010 im Kastanienzelt ausgestellt sein.

Die diversen Arbeiten sollten im Frühjahr 2011 etappenweise beginnen.



Aus dem Schützenhaus wird das Kastanienstübli.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Quarten
Unterterzen, Murg

quarten@raiffeisen.ch
Telefon 081 720 30 00
Telefax 081 720 30 09



Zollweg 7
8880 Walenstadt

Tel. 081 720 30 60
Fax 081 720 30 65
info@giger-uwa
www.giger-uwa.ch

- Kundenarbeit
- Kernbohrungen
- Abdichtungen

Hoch- & Tiefbau



*Die Firma, die
für Power sorgt.*

8898 Flumserberg
Tel. 081 733 10 60
Fax 081 733 43 32

ELEKTRO ZELLER AG

Elektro- und
Schwachstrom-
Installationen

Felix Zeller
Geschäftsführer

8877 Murg
Tel. 081 738 12 70
Fax 081 738 19 10



Lindenplatz
8880 Walenstadt

Tel. 081 735 12 70
Fax 081 735 29 50
E-Mail info@fries-papeterie.ch
Home www.fries-papeterie.ch

Papeterie
Buchhandlung
Buchbinderei
Einrahmerei

Holzbau Hermann Pfiffner AG



8883 Quarten, Tel. 081 738 12 07
www.pfiffnerholzbau.ch

Renovationen ■ Innenausbau ■ Bodenbeläge ■
■ Treppenbau ■ Zimmerei ■ Elementbau

LENDI
MALEREI

Vom Neubau über Renovations-
arbeiten bis zu Veredelungen

Malerei Lendi GmbH
Seestrasse 53
8880 Walenstadt
T. +41 (0)81 735 11 12
F. +41 (0)81 735 31 36
www.malereilendi.ch
info@malereilendi.ch



8882 Unterterzen
Telefon 081 / 738 24 24 Fax 081 / 738 24 34

Peter und Silvia Thoma

pfiffner transporte unterterzen

Transporte
Muldenservice
Strassenunterhalt



Tel. 081 738 11 41

E-Mail: pfiffnertransporte@bluewin.ch



RIS NETZBAU AG
Freileitungsbau Kabelbau Trafostationen

8877 MURG
Tel. 081-738 15 83
Fax 081-738 25 70

www.ris-netzbau.ch
info@ris-netzbau.ch

Ihr Partner im Elektro-Netzbau



DACH-WALSER AG

BEDACHUNGEN	IHR FACHMANN FÜR	T 081 738 12 43
BAUSPENGLEREI	GEBÄUDEHÜLLEN	F 081 738 10 22
FASSADENBAU	BODENSTRASSE 2	DACH-WALSER@BLUEWIN.CH
GERÜSTBAU	8882 UNTERTERZEN	DACH-WALSER.CH



Murg 081 738 17 40 Verkauf direkt: Kurt Albert, 079 221 38 38
Mollis 055 622 22 88 www.schneider-landtechnik.ch

KÄRCHER Innovative Reinigungssysteme mit vollständigem Programm für - Private - Gewerbe - Industrie	HONDA Motorgeräte von höchster Qualität - Rasenmäher - Raupentransporter - Schneefräsen - Generatoren - Motorhacken - Wasserpumpen
--	--



STIHL
Perfektes Maschinenprogramm für jedermann
- Motorsägen
- Freischneider
- Blasgeräte
- Trennschleifer

In jeder Jahreszeit Ihr kompetenter Partner für zuverlässige Arealpflege

waldvogel treuhand

Buchhaltungen Jahresabschlüsse Steuererklärungen

Franziska Waldvogel
toptreuhand@bluewin.ch

CH-8882 Unterterzen Quartnerstrasse 4	CH-8752 Näfels Industriestrasse 19
Telefon 081 738 28 40	055 612 52 72
Telefax 055 612 52 77	055 612 52 77



Wirtschaft zur Schiffflände, 8878 Quinten

Herzlich willkommen in der neuen «Schiffflände»!
Unser Restaurant bietet Platz für 95 Personen, Sitzplatz mit 120 Sitzplätzen.
Wir sind auch in den Wintermonaten für Sie da.
Feiern Sie Ihr Weihnachts- oder Firmenessen bei uns, mit dem weltweit einzigartigen «Exklusiv- Buffet», mit grossem Schoggispringbrunnen.
Fragen Sie nach unseren Menü-Variationen, oder unterbreiten Sie uns Ihre eigenen Ideen.
Wir freuen uns auf Sie, Familie Rösli und Andreas Brunner-Schläpfer,
Restaurant Schiffflände, 8878 Quinten, Telefon 081 738 14 60

Holz-, Kran- und Lastwagentransporte

H. MEIER

8885 Mols

Telefon : 081 / 738 19 77
Natel : 079 / 681 57 77

Wir erledigen Ihre Transporte!
Was wir so alles können zeigen wir im Internet unter:
www.meiermols.ch

Gmür Technik im Bahnhof 8877 Murg

www.gmuer-technik.ch Tel. 081 710 37 77

LCD-Flachbild-Fernseher
- gratis Heimlieferung



Videoüberwachungsanlagen



Alarmanlagen




lofthotel, +41 81 720 35 75, www.lofthotel.ch, info@lofthotel.ch
sagibeiz, +41 81 710 30 60, www.sagibeiz.ch, info@sagibeiz.ch
sagisteg, +41 81 710 30 60, www.sagisteg.ch, info@sagisteg.ch